

Vonderau Museum sucht kreativen Restaurator - Jetzt bewerben!

Erfahren Sie alles über die Teilzeitstelle als Restaurator/in im Vonderau Museum, Fulda, und die spannenden Aufgaben ab 2.01.2025.



Am 2. Januar 2025 wird eine Teilzeitstelle für die Position des Restaurators / der Restauratorin (m/w/d) im Vonderau Museum in Fulda ausgeschrieben. Die Arbeitszeit beträgt 19,5 Wochenstunden, wobei eine gewisse zeitliche Flexibilität erforderlich ist.

Das Vonderau Museum ist das größte Museum zwischen Kassel und Frankfurt, mit einer Ausstellungsfläche von 4.000 Quadratmetern. Die Sammlungen umfassen Bereiche der Kunst- und Kulturgeschichte sowie der Stadtgeschichte und Naturkunde. Der Verantwortungsbereich des neuen Restaurators bzw. der Restauratorin erstreckt sich über verschiedene

Einrichtungen, darunter das Stadtschloss, das Fastnachtsmuseum und die Villa Franz Erhard Walther.

Besondere Herausforderungen und Aufgaben

Das Museum befindet sich derzeit in einem Prozess der Neustrukturierung. Geplante Maßnahmen beinhalten die Schaffung eines Zentraldepots, den Umzug von Sammlungsbeständen sowie die Sichtung und Nachdokumentation von Objekten. Zu den spezifischen Aufgaben gehören:

- Planung und Koordination von Depotumzügen
- Unterstützung bei der Planung des neuen Zentraldepots
- Durchführung kleinerer Restaurierungsarbeiten
- Auslagerung und Deinstallation von Ausstellungsstücken
- Überwachung konservatorischer Bedingungen in Depots
- Monitoring von Objekten, Klimamonitoring und IPM
- Koordination des Objekthandlings und Leihverkehrs
- Organisation des Museumsdepots sowie Standortverwaltung und Registrierung mit Datenbanken (Faust, Excel)

Um für die Position in Frage zu kommen, sind bestimmte fachliche Voraussetzungen erforderlich. Dazu zählen ein abgeschlossenes Studium der Objektrestaurierung oder Konservierung sowie Materialkenntnisse in historischem Kulturgut. Praktische Berufserfahrung im Museum oder in Sammlungsdepots ist ebenso notwendig wie Erfahrung mit Transporten und Umzügen von Sammlungsgut. Zudem sind ein sicherer Umgang mit MS Office und Datenbanken sowie persönliche Kompetenzen wie Organisationstalent und Selbstständigkeit gefordert.

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 9b TVöD. Darüber hinaus werden verschiedene Zusatzleistungen angeboten, darunter Bike-Leasing, eine betriebliche Altersvorsorge und

Entwicklungsmöglichkeiten im Rahmen von Fort- und Weiterbildungsprogrammen. Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Bewerbungsschluss ist der 19. Januar 2025.

Für fachliche Fragen steht Herr Dr. Verse unter der Telefonnummer (0661) 102-3211 zur Verfügung, während personalrechtliche Fragen an Frau Rech unter (0661) 102-3153 gerichtet werden können. Bewerbungen sind über das Online-Bewerbungsverfahren auf www.fulda.de/stellenangebote einzureichen, wie **osthessen-news.de** berichtet.

Details	
Quellen	• osthessen-news.de • www.museumsbund.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de